

II. Satzung zur Änderung

der Satzung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda über die Erhebung eines Kurbeitrages

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 30.10.2019 (GVBl. S. 310), und der §§ 2 und 13 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17. März 1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda in der Sitzung am 12.03.2020 folgende II. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda über die Erhebung eines Kurbeitrages vom 01.01.2013 i.d.F. der I. Änderungssatzung vom 05.10.2012 beschlossen:

Artikel I

Die **Satzung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda über die Erhebung eines Kurbeitrages i.d.F. der I. Änderungssatzung vom 05.10.2012** wird wie folgt geändert:

§ 4 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

(2) Ortsfremder im Sinne dieser Satzung ist, wer im Erhebungsgebiet mindestens eine Übernachtung nimmt und keinen Haupt- oder Nebenwohnsitz hat, selbst wenn er hier Eigentümer oder Besitzer einer Wohneinheit ist.

§ 4 Absatz 3 wird gestrichen

Artikel II

Diese II. Satzung zur Änderung der **Satzung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda über die Erhebung eines Kurbeitrages** tritt zum 01.04.2020 in Kraft.

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Rechtsvorschriften eingehalten wurden.

Die II. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Rotenburg a. d. Fulda über die Erhebung eines Kurbeitrages wird hiermit ausgefertigt.

Rotenburg a. d. Fulda, 13.03.2020

Der Magistrat
der Stadt Rotenburg a. d. Fulda

Grunwald
Bürgermeister